

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	13
1. Annäherungen an Martin Luther und die Reformation	21
1.1. Spaltung oder Neuaufbruch?	21
1.2. Der Streit um den Begriff der Reformation	23
1.3. Katholische Anerkennung der Augsburger Konfession?	25
1.4. Der Streit um Martin Luther und die Reformation	28
2. Kontroversen um Ablass, Buße und Gnade. Historisch-theologische Annäherungen an die Reformation	34
2.1. Zum Begriff der Reformation	34
2.2. Voraussetzungen der Reformation	35
2.3. Die Kontroverse um den Ablass und Luthers theologische Reformforderungen	40
2.4. Der Streit um Luthers Standpunkt	48
2.5. Luthers theologisches Reformprogramm	54
2.6. Reformatorische Bewegungen	66
2.7. Die Confessio Augustana als Ausdruck eines reformerischen Katholizismus	70
2.8. Das Konzil von Trient und die katholische Reform	77
2.9. Konfessionsbildung und Konfessionalisierung	86
3. Der Streit um die Ablassthesen als Ausgang der Theologie der Rechtfertigung bei Luther	88
3.1. Spätmittelalterliche Ablasskritik als Voraussetzung des Ablassstreits	88
3.2. Die Ablassthesen im Kontext des spätmittelalterlichen Bußwesens	90

3.3.	Luthers Beweggründe im Ablassstreit	91
3.4.	Luthers Intentionen im beginnenden Ablassstreit	93
3.5.	Die Bedeutung der Ablassthesen im Kontext der Bußtheologie	94
3.6.	Der wirkungs- und bedeutungsgeschichtliche Kontext	98
4.	Grund-Differenz in der Anthropologie?	101
4.1.	Die abendländische Grunddifferenz in der Frage der Anthropologie?	101
4.2.	Das rechtfertigungstheologische Verständnis des Menschen nach Luther	105
4.3.	Christologie und Anthropologie in katholischer Perspektive	113
4.4.	Eine hermeneutische Wende in der Anthropologie .	117
5.	Rechtfertigung in der lutherischen Bekenntnisbildung bei Melanchthon	120
5.1.	Die bisherige duographische Perspektive	121
5.2.	Melanchthons Bedeutung für die lutherische Bekenntnisbildung	124
5.3.	Melanchthonisierung Luthers als bleibende Gefahr?	126
5.4.	Die Bedeutung und der Rang der Rechtfertigungs- lehre für den Einigungsprozess	130
5.5.	Kontinuität im Kirchenbegriff	132
5.6.	Was ist zur Einheit der Kirche notwendig?	135
5.7.	Melanchthons Bedeutung für die Einheit der Kirche	138
6.	Rechtfertigung und Heiligung bei Calvin	141
6.1.	Calvinus catholicus	142
6.2.	Calvinus oecumenicus: Spurensuche bei Hans Urs von Balthasar	143
6.3.	Die Frage nach der theologischen Eigenart: Karl Barths Calvin-Deutung	146

6.4.	Christologische Synthese jenseits der konfessionellen Kontroverse?	150
6.5.	In welchem Sinn ist Calvins Theologie synthetisch? ..	153
6.5.1.	Es gibt keine Gotteserkenntnis ohne die Selbsterkenntnis des Menschen	153
6.5.2.	Es gibt keine Rechtfertigung ohne Heiligung	154
6.5.3.	Christus ist nicht ohne seine sichtbare Gemeinschaft, die Kirche	157
6.6.	Die Entdeckung des Calvinus oecumenicus	159
7.	Vermittlungstheologie: Johannes Gropper	162
7.1.	Erste Annäherung an Person und Werk Johannes Groppers	163
7.2.	Der Augsburger Reichstag von 1530 und seine Folgen für Johannes Gropper	166
7.3.	Das Wormser Religionsgespräch von 1540	169
7.4.	Die Kölner Reformationswirren und die Antwort Johannes Groppers	172
7.5.	Zwischen Erneuerung und Annäherung	174
8.	Luther: Implizite Rezeption durch die kirchliche Lehre	177
8.1.	Katholizität und Reform	177
8.1.1.	Die Entdeckung eines katholischen Luther	177
8.1.2.	Die Katholizität der Kirche in der Spaltung der abendländischen Kirche	179
8.1.3.	Die Rehabilitierung des Reformbegriffs durch das Zweite Vaticanum	182
8.2.	Luthers Katholizität, die sich in seinen Reformanliegen zeigt	183
8.2.1.	Zur Frage der Rechtfertigung	185
8.2.2.	Zur Frage der Eucharistie	187
8.2.3.	Zur Frage des Amtes	190
8.2.4.	Zur Frage von Schrift und Tradition	191
8.2.5.	Ergebnis: Implizite Rezeption durch die katholische Theologie	193

8.3.	Katholizität und Reform im lutherisch-katholischen Dialog	194
8.4.	Luthers Katholizität und Reformanliegen ökumenisch würdigen	196
9.	Rechtfertigung, Sakramente, Amt und Kirche. Eine ökumenische Synthese	201
9.1.	Rechtfertigung – das zentrale Heilsgeschehen im Glauben der Kirche	202
9.2.	Kurze Summe der ökumenischen Rechtfertigungstheologie	209
9.3.	Ein Konsens in Grundwahrheiten der Rechtfertigungslehre	210
9.4.	Wie weit reicht dieser Konsens?	212
	Anmerkungen	214
	Abkürzungsverzeichnis	245